

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit

Tagesordnung I Punkt 15 der öffentlichen Sitzung am 03.11.2009

Verschiedenes

Protokollnotiz Nr. 0158

Flächenerweiterung für die Amerikaner

Stadtv. Petri: Möchte wissen ob es zutrifft, dass das Umweltamt bei Landwirten Ausschau hält nach weiteren Flächen für die Amerikaner. Es wären hier von 80 ha- Bedarf die Rede gewesen. Herrn Mengden Dies sei nicht bekannt und es sei auch niemand autorisiert dazu. Das was an Flächeneinsprüchen der Amerikaner vorliege sei bekannt, mehr Flächenansprüchen kenne er nicht. Im Zusammenhang mit der Umsetzung veranlasse das Umweltamt derzeit nichts.

Kinderspielplatz Warmer Damm

Stadtv. Petri: Sind Gerätschaften und Aufbau dort mit dem Denkmalschutz abgestimmt, bzw. wie wurde es abgestimmt?

Herr Kowol: Wurde seines Wissens abgestimmt mit Denkmalschutzbehörde. Werden im Rahmen der Maßnahme nochmals ausdrücklich darauf hinweisen.

Baumscheiben

Stadtv. Petri: Werbetrommel sei ordentlich gerührt worden. Jetzt springen manche schon wieder ab, weil man nicht nachkomme. Nun seien Paten angeschrieben worden, dass die Pflege nur mit Schutzbrille und langen Hosen erfolgen dürfe. Habe zur Verärgerung geführt.

Herr Mengden: Gibt nicht ausreichende Ressourcen, um alle abarbeiten zu können. Wird auch in der Regel kommuniziert. Hinsichtlich der Schutzkleidung wurde man versicherungstechnisch darauf hingewiesen, da die Baumscheiben am Straßenrand liegen. Diese bürokratischen Hemmnisse machen es schwierig so etwas umzusetzen.

Geruchsbelästigung von Infraserv

Vorsitzende Dr. Reinhardt: Thema ist abschließend erledigt. Anlage ist entsprechend nachgerüstet. RP hat da mit großer Vehemenz daran gearbeitet. Bürger haben positive Rückmeldung gegeben.

Ausschussvorsitz

Vorsitzende Dr. Reinhardt: Verlässt den Ausschuss aufgrund ihrer neuen Funktion als Fraktionsvorsitzende. Frau Dr. Brenneis wird in den Ausschuss folgen.

Pflege von Straßenbegleitgrün

Stadtv. Koch: Immer wieder Thema im Ausschuss sei die Pflege von Straßenbegleitgrüninsbesondere Straßenunterführung Moltkering und A 66 - Straßenrandbegrünung. Fragt nach dem Sachstand.

Herr Mengden: Bündelung von Straßenbegleitgrün wird versucht, sei aber schwierig. Man bleibe dran.

Seite: 1/2

Fernwärme aus Krematorien

Stadtv. Koch: Gab es in eine solche Richtung schon mal in Wiesbaden Überlegungen? Herr Mengden: Anlage ist technisch dazu nicht in der Anlage, daher habe sich diese Frage nie gestellt.

r Wiesbaden, .11.2009

Dr. Reinhardt Vorsitzende